CALL FOR IMPULS

Von 9.-20. Februar 2013 findet wieder in Kooperation mit der KUG impuls, die inzwischen 8. Internationale Ensemble- und Komponistenakademie für zeitgenössische Musik in Graz statt. impuls bietet nebst Instrumentalklassen, Ensemblespiel und Kompositionsklassen auch zahlreiche Spezialprogramme wie Leseproben mit dem Klangforum Wien, Elektronikprojekte – in Kooperation mit dem IEM der KUG – und Improvisationsworkshops, Yoga für Musiker … und auch Programme, die Interpreten und Komponisten in einen fruchtbaren Dialog treten und gemeinsam arbeiten lassen.

impuls schafft dabei für junge Musiker und Komponisten in einer intensiven Arbeitsphase einen ganzheitlichen Zugang zu Neuer und zeitgenössischer Musik, bietet eine internationale Austauschplattform und im Rahmen des impuls Festivals auch zahlreiche Auftrittsmöglichkeiten. Ein internationales Team renommierter Spitzenmusiker und Komponisten als Tutoren (Georges Aperghis, Chaya Czernowin, Christian Dierstein, Bill Forman, Ernesto Molinari, Ian Pace, Rebecca Saunders, Marcus Weiss u.v.a.m.) garantiert dabei für höchste Qualität.

Nähere Informationen und Anmeldung unter **www.impuls.cc** sowie **office@impuls.cc**
(Sondertarif für KUG-Studierende bei Anmeldung bis 20. September 2012!)

IMPULS MINUTENKONZERTE
GALERIENRUNDGANG MIT MUSIK

Fotos: Werner Korn

Bereits zu einer schönen Tradition geworden sind die impuls MinutenKonzerte, zu denen impuls . Verein zur Vermittlung zeitgenössischer Musik am 28. April auch heuer wieder in Grazer Galerien und Kunstinstitutionen einlud. Mit dabei über 45 junge MusikerInnen (darunter auch Studierende und AbsolventInnen der KUG und ihres PPCM-Lehrgangs), für die impuls im Vorfeld Workshops unter der Leitung von Dimitrios Polisoidis angeboten hatte, um Werke der Neuen und zeitgenössischen Musik (von Klassikern wie John Cage, Roman Haubenstock-Ramati, György Kurtág, Steve Reich oder Salvatore Sciarrino, aber auch jungen KomponistInnen wie Pasquale Corrado und Yukiko Watanabe) sowie Musikperformance- und Improvisationskonzepte für dieses ganz spezielle Konzertformat auszuarbeiten.

Über 12 Stunden hinweg wurde so Musik des 20. und 21. Jahrhunderts in mehr als 30 Kurzbeiträgen zwanglos in unterschiedlichen Ausstellungskontexten platziert, wurde der Zugang zu Zeitgenössischem anspruchsvoll und dennoch niederschwellig gestaltet, wurden traditionelle Konzertsituationsmuster bewusst durchbrochen, um für Abwechslung und eine entspannte Atmosphäre zu Sorgen, die auch jederzeit ein Quereinsteigen und Schnuppern ermöglichte. Ein kurzweiliger Marathon, der die Qualität und Faszination zeitgenössischer Musik aufs beste zu vermitteln wusste.

Für 2013 plant impuls nebst einem Festival bereits die 8. internationale Ensemble- und Komponistenakademie für zeitgenössische Musik.
Nähere Informationen unter **www.impuls.cc**.